

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.bosch-home.com](http://www.bosch-home.com)

Beratung zu Produkten und Anwendung:  
 - ☒ **Bosch-Infoteam:** bosch-infoteam@bshg.com  
 - ☎ DE-Tel.: 01805-304050\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)  
 \*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.

- **D** 01801 22 33 55 (3,9 ct / min aus dem Festnetz, Mobil ggf. abweichend)

- **A** 0810 240 260

- **CH** 0848 840 040

**Umweltgerecht entsorgen**

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

**Inhalt**

Bestimmungsgemäßer Gebrauch ..... 1  
 Programme ..... 1  
 Programm einstellen und anpassen ..... 3  
 Waschen ..... 3/4  
 Nach dem Waschen ..... 4  
 Individuelle Einstellungen ..... 5  
 Wichtige Hinweise ..... 6  
 Programmübersicht ..... 7  
 Sicherheitshinweise ..... 8  
 Verbrauchswerte ..... 8  
 Pflege ..... 9  
 Hinweise im Anzeigefeld ..... 9  
 Wartung ..... 10  
 Was tun wenn ... ..... 11

**Umweltschutz / Sparhinweise**

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.

- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.

- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt Eco 60 °C** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.

- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.

- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers einstellen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

**! Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**

**! Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!**

**! Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

## Vorbereiten

**! Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.**

**! Maschine kontrollieren**

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!

- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

**! Netzstecker einstecken**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

## Waschen

**! Vor dem ersten Waschen einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.**

**! Wäsche sortieren und einlegen**

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

**! Wichtige Hinweise beachten → Seite 6.**

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Maximale Beladung nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

**! Wasch- und Pflegemittel einfüllen**

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls ---- (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Pause** wählen.

**! Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.**

**! Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.**

**! Wasserhahn schließen**

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.

**! Ausschalten**

Programmwähler auf **Aus** stellen.

**! Programmende wenn ...**

... Statusanzeige **Schleudern** blinkt und im Anzeigefeld **End** erscheint.

**! Programm abbrechen**

Bei Programmen mit hoher Temperatur:  
 - Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.  
 - **Start/Pause** wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:  
 - **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.  
 - **Start/Pause** wählen.

**! Programm ändern, wenn ...**

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:  
 - Programm neu wählen.  
 - **Start/Pause** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

**! Start/Pause**

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

**! Individuelle Einstellungen**

**! Optionstasten**

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

**! U/min**

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

**! Temp.**

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

**! Startzeit**

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Startzeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Startzeit** sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause** wählen.

**! Zusatzfunktion** → auch Programmübersicht, Seite 7

Extraspülen Zusätzlicher Spülgang, Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

**! Kindersicherung**

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

**! Kindersicherung/ Gerätesperre**

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

## Individuelle Einstellungen

**! Optionstasten**

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

**! U/min**

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

**! Temp.**

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

**! Startzeit**

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Startzeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Startzeit** sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause** wählen.

**! Zusatzfunktion** → auch Programmübersicht, Seite 7

Extraspülen Zusätzlicher Spülgang, Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

**! Kindersicherung**

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

**! Kindersicherung/ Gerätesperre**

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

**! Start/Pause**

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

**! Individuelle Einstellungen**

**! Optionstasten**

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

**! U/min**

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

**! Temp.**

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

**! Startzeit**

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Startzeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Startzeit** sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause** wählen.

**! Zusatzfunktion** → auch Programmübersicht, Seite 7

Extraspülen Zusätzlicher Spülgang, Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

**! Kindersicherung**

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

**! Kindersicherung/ Gerätesperre**

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

## Wichtige Hinweise

**! Wäsche und Maschine schonen**

- Taschen entleeren.  
 - Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
 - Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
 - Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
 - Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.  
 - Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

**! Unterschiedlich verschmutzte Wäsche**

Neues separat waschen.

leicht Flecken evtl. vorbehandeln. Ggf. Programm **Koch/Bunt Intensiv 60 °C** wählen.

stark Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit **Vorwäsche** wählen.

**! Einweichen**

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

**! Stärken**

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☒ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

**! Färben/Entfärben**

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

## Programm einstellen\*\* und anpassen

**! \*\*Wenn im Anzeigefeld Symbol blinkt, Kindersicherung aktiv → Deaktivieren, Seite 5.**

Zusatzfunktion und Optionstasten → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

**! Start/Pause wählen**

**! Start/Pause wählen**

**! Start/Pause wählen**

**! Start/Pause wählen**

**! Start/Pause wählen**

**! Start/Pause wählen**

**! Start/Pause wählen**

**! Start/Pause wählen**

**! Start/Pause wählen**

max. °C	Wäscheart	Programme
5 kg	strapazierfähige Textilien, Kochtöpfe, Textilien aus Baumwolle oder Leinen	Koch/Bunt Intensiv
2,5 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Eco
2 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	+ Vorwäsche Pflegeleicht Intensiv Schnell + Vorwäsche Mix Fein Wolle
	Spülen, Schleudern, Abpumpen, Schon Schleudern	Zusatzprogramme
	unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden	

06 11 / 9000666729

Siemens-Electrogeräte GmbH  
Carl-Wery-Str. 34  
81739 München / Deutschland

WM14A223

## ! Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstallanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

**Stromschlaggefahr**

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

**Lebensgefahr**

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Ersttückungsgefahr**

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr**

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Explosionsgefahr**

- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

**Verletzungsgefahr**

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschlaugetür während des Betriebs!

## Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C Intensiv*	5 kg	0,36 kWh	54 l	1:38 h
Koch/Bunt 40 °C Intensiv*	5 kg	0,55 kWh	54 l	1:44 h
Koch/Bunt 60 °C Intensiv*	5 kg	1,20 kWh	54 l	1:57 h
Koch/Bunt 90 °C Intensiv	5 kg	1,90 kWh	61 l	2:00 h
Pflegeleicht 40 °C Intensiv*	2,5 kg	0,45 kWh	50 l	1:15 h
Mix 30 °C	2,5 kg	0,35 kWh	45 l	0:55 h
Fein 30 °C	2 kg	0,30 kWh	55 l	0:44 h
Wolle 30 °C	2 kg	0,20 kWh	35 l	1:01 h

\*ProgrammEinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.  
Hinweis für Vergleichsprüfung: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Koch/Bunt Eco 40/60 °C**	5 kg/2,5 kg	194 kWh	7700 l

\*\* ProgrammEinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).  
\*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlaufftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

## Vor dem ersten Waschen

**i** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:  
– ca. 1 Liter Wasser  
– Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)  
Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

## Pflege

**i** **Maschinengehäuse, Bedienfeld**

- Mit weichem, feuchten Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

**Hand** **Waschmittelschublade reinigen ...**

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.

**i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## Waschtrommel

**i** Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

## Entkalken

*Keine Wäsche in der Maschine!*

**i** Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

## Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

<b>E3</b>	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
<b>E5</b>	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.
<b>E6</b>	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Abflussschlauch/Abflusrohr verstopft; Abflussschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.
<b>E2</b>	Motorfehler. Kundendienst rufen!

## Wartung

**Hand** **Laugenpumpe**

Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

**Hand** **Abflussschlauch am Siphon**

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Abflussschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Abflussschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Abflussschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

**Hand** **Sieb im Wasserzulauf**

**!** **Stromschlaggefahr!**  
*Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).*

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebige Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start/Pause** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

5. Sieb reinigen:  
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.  
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

6. Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.

## Was tun wenn ...

● Wasser läuft aus.	– Abflussschlauch richtig befestigen/ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
● Kein Wassereinfluss. Waschmittel nicht eingespült.	– <b>Start/Pause</b> nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10. – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
● Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	– Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten. – - - - - (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.
● Programm startet nicht.	– <b>Start/Pause</b> oder <b>Start in-Zeit</b> gewählt? – Einfüllfenster geschlossen? – Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
● Waschlauge wird nicht abgepumpt.	– - - - - (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4. – Laugenpumpe reinigen → Seite 10. – Abflusrohr und/oder Abflussschlauch reinigen.
● Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
● Schleuderesult nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. – Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
● Mehrmaliges Anschleudern.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
● Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	– Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. – Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
● Geruchsbildung in Waschmaschine.	– Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
● Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus.	– Zu viel Waschmittel verwendet? Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer <b>II</b> geben ( <i>Nicht bei Outdoor- und Daunentextilien!</i> ). – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
● Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	– Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → Aufstallanleitung. – Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → Aufstallanleitung.
● Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	– Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
● Programmablauf länger als üblich.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
● Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:  
– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.  
– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Aufstallanleitung.

## Waschmaschine

**Gebrauchsanleitung**

de




 Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstallanleitung in Betrieb nehmen!

SIEMENS

**!** Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.bosch-home.com](http://www.bosch-home.com)

Beratung zu Produkten und Anwendung:

- **Bosch-Infoteam:** [bosch-infoteam@bshg.com](mailto:bosch-infoteam@bshg.com)

- DE-Tel.: 01805-304050\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

\*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.

- **D** 01801 22 33 55 (3,9 ct / min aus dem Festnetz, Mobil ggf. abweichend)

- **A** 0810 240 260

- **CH** 0848 840 040

## Umweltgerecht entsorgen



Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## Inhalt

	Seite
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise im Anzeigefeld	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11



## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt Eco 60 °C** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.

Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Programm	Textilien
<b>Koch/Bunt</b>	
Intensiv	strapazierfähige Textilien
Eco	
+ Vorwäsche	
<b>Pflegeleicht</b>	
Intensiv	pflegeleichte Textilien
Schnell	
+ Vorwäsche	
<b>Mix</b>	unterschiedliche Wäschearten
<b>Fein</b>	empfindliche waschbare Textilien
<b>Wolle</b>	hand-/maschinenwaschbare Wolle
<b>Schonschleudern</b>	von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl
Spülen	von Hand gewaschener Wäsche,
Abpumpen	des Spülwassers bei - - - -
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl

## Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



### Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



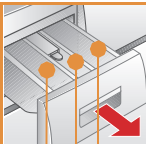
### Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen!  
Nur am Stecker anfassen!



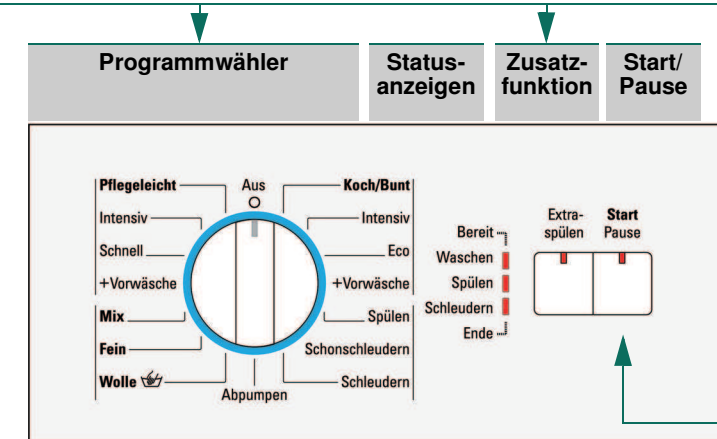
### Wasserhahn öffnen



**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

**Kammer ⌘:** Weichspüler, Stärke

**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche



----	U/min	Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ---- (ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser)
1400*		
cold - 90	Temp.	Wählen der Temperatur
1 - 24h	Startzeit	Programmstart nach ...
↔		Kindersicherung → Seite 5



Pr  
Ein  
Ma  
Wä  
Dr  
Ri

**Vor dem ersten Waschen**  
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!  
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.  
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.  
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

**Wichtige Hinweise beachten** → Seite 6.  
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:  
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.  
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

**i** Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.  
Verhindert Verstopfung.

## Programm einstellen\*\* und anpassen

Anzeigefeld /  
Optionstasten

**i** \*\*Wenn im Anzeigefeld Symbol  
↔ blinkt, Kindersicherung aktiv  
→ Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktion und Optionstasten  
→ Individuelle Einstellungen,  
Seite 5.

Start/Pause wählen



1

2

# Waschen



# Waschen



## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.  
Falls - - - - (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.  
**Start**/Pause wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.



## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Programmende wenn ...

... Statusanzeige **Schleudern** blinkt und im Anzeigefeld **End** erscheint.

## Programm abbrechen

- Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
  - **Start**/Pause wählen.
- Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
  - **Start**/Pause wählen.

## Programm ändern, wenn ...

- ... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
- Programm neu wählen.
  - **Start**/Pause wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

3

# Individuelle Einstellungen

## Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

## U/min

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

## Temp.

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

## Startzeit

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Startzeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Startzeit** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause** wählen.

## Zusatzfunktion → auch Programmübersicht, Seite 7

Extraspülen      Zusätzlicher Spülgang, Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

## Kindersicherung

—o  
**Kindersicherung/  
Gerätesperre**      Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.  
**EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen.  
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!  
Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

## Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.



# Wichtige Hinweise



## Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



## Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

		Neues separat waschen.
leicht		Nicht vorwaschen.
		Flecken evtl. vorbehandeln. Ggf. Programm <b>Koch/Bunt Intensiv 60 °C</b> wählen.
stark		Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit <b>Vorwäsche</b> wählen.



## Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen.

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



## Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☼ (ggf. vorher reinigen) dosieren.



## Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

## Zusatzfunktionen; Hinweise



Programme °C max. Wäscheart

<b>Koch / Bunt</b>	cold - 90 °C	5 kg	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	Extraspülen
Intensiv	cold - 90 °C			Extraspülen; Energie-Sparprogramm
Eco	cold - 90 °C			Extraspülen; Vorwäsche bei 30 °C
+ Vorwäsche	cold - 90 °C			
<b>Pflegeleicht</b>	cold - 60 °C	2,5 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Extraspülen
Intensiv	cold - 60 °C			Extraspülen; kürzeres Programm
Schnell	cold - 40 °C			Extraspülen; Vorwäsche bei 30 °C
+ Vorwäsche	cold - 60 °C			
<b>Mix</b>	cold - 40 °C		Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien	Extraspülen; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
<b>Fein</b>	cold - 30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	Extraspülen; kein Schleudern zwischen den Spülgängen
<b>Wolle/👖</b>	cold - 40 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)

## Zusatzprogramme

i Als **Kurzprogramm** ist – **Mix 40 °C** mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

Spülen, Schleudern, Abpumpen, Sohonschleudern

0611 / 9000666729

WM14A223

Siemens-Electrogeräte GmbH  
Carl-Wery-Str. 34  
81739 München / Deutschland



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstelanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

### Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

### Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
  - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
  - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

### Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

### Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

### Explosionsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
  - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
  - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
  - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
  - Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

## Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C Intensiv*	5 kg	0,36 kWh	54 l	1:38 h
Koch/Bunt 40 °C Intensiv*	5 kg	0,55 kWh	54 l	1:44 h
Koch/Bunt 60 °C Intensiv*	5 kg	1,20 kWh	54 l	1:57 h
Koch/Bunt 90 °C Intensiv	5 kg	1,90 kWh	61 l	2:00 h
Pflegeleicht 40 °C Intensiv*	2,5 kg	0,45 kWh	50 l	1:15 h
Mix 30 °C	2,5 kg	0,35 kWh	45 l	0:55 h
Fein 30 °C	2 kg	0,30 kWh	55 l	0:44 h
Wolle 30 °C	2 kg	0,20 kWh	35 l	1:01 h

\*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.  
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Koch/Bunt Eco 40/60 °C**	5 kg/2,5 kg	194 kWh	7700 l

\*\* Programmeinstellungen für Prüfung und Energiekettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

\*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

## Vor dem ersten Waschen

- i** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
    - ca. 1 Liter Wasser
    - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechendem Wasserhärtegrad)
- Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Pause wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

## Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

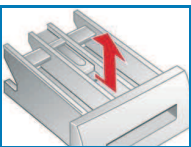
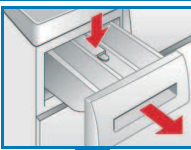
### Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchten Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

### Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



- i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

### Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

### Entkalken

*Keine Wäsche in der Maschine!*

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

## Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

<b>E3</b>	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
<b>E5</b>	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.
<b>E6</b>	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.
<b>E2</b>	Motorfehler. Kundendienst rufen!

## Wartung



- **Verbrühungsgefahr!**  
Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

### Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

### Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

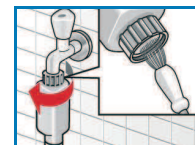


### Sieb im Wasserzulauf

- ! Stromschlaggefahr!**  
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

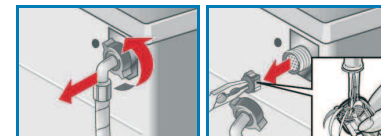
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
5. Sieb reinigen:  
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.  
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

- Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
6. Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.



## Was tun wenn ...

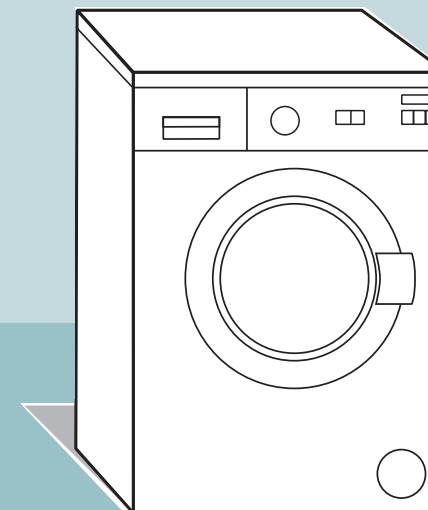
● Wasser läuft aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.</li> <li>- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.</li> </ul>
● Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start</b>/Pause nicht gewählt?</li> <li>- Wasserhahn nicht geöffnet?</li> <li>- Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.</li> <li>- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?</li> </ul>
● Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.</li> <li>- ---- (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.</li> </ul>
● Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start</b>/Pause oder <b>Start in-Zeit</b> gewählt?</li> <li>- Einfüllfenster geschlossen?</li> <li>- Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.</li> </ul>
● Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ---- (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.</li> <li>- Laugenpumpe reinigen → Seite 10.</li> <li>- Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.</li> </ul>
● Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.</li> </ul>
● Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.</li> <li>- Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.</li> </ul>
● Mehrmaliges Anschleudern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.</li> </ul>
● Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.</li> <li>- Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.</li> </ul>
● Geruchsbildung in Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.</li> </ul>
● Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu viel Waschmittel verwendet?</li> <li>Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Daunentextilien!</i>).</li> <li>- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.</li> </ul>
● Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>.</li> <li>- Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>.</li> </ul>
● Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Netzausfall?</li> <li>- Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.</li> <li>- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.</li> </ul>
● Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.</li> <li>- Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.</li> </ul>
● Waschmittelmückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.</li> <li>- <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.</li> </ul>

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



## Waschmaschine

### Gebrauchsanleitung

de



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

**SIEMENS**